



-Press

Informationsblatt der
Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V.

12. JAHRGANG

März 2011



IN DIESER AUSGABE

Vereinsnachrichten

Seite 2

Rund um die S-Bahn

Seite 3

Termine / Impressum

Seite 4

Die IGS-Press ist ein Informationsblatt der Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V., Postfach 80 08 46,
81677 München.

Internet: www.igsbahn-muenchen.de. eMail: info@igsbahn-muenchen.de



Jahreshauptversammlung 2011

Am 26. Februar 2011 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der IGS im Lokal "Zum Meisterverein" statt. Wegen Krankheit unseres Vorsitzenden Frank Schwabe übernahm sein Stellvertreter Christian Hirschmann die Leitung der Versammlung. Wie üblich begrüßte der Vorstand zu Anfang die versammelten Mitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Im Anschluss verlas unser Schriftführer Klaus Figur eine E-Mail von Frank Schwabe, in der er sich bei den Mitgliedern für die im Jahr 2010 erbrachte Vereinsarbeit bedankte.

Weiter wurde über die Mitgliederentwicklung berichtet sowie ein Rückblick auf das Jahr 2010 geboten. Mit Stand zum 31.12.2010 hat der Verein nun insgesamt 111 Mitglieder.

Auch das Thema "ET 420 001" stand im Rahmen der Vereinsarbeit auf der Tagesordnung. So soll dieser nach derzeitigen Planungen vsl. im Juli 2011 in das AW nach Krefeld oder Nürnberg geschickt werden um eine neue Hauptuntersuchung zu erhalten. Wann diese in Angriff genommen wird und wo, kann noch nicht genau gesagt werden, da beide Instandhaltungswerke zur Zeit noch gut ausgelastet sind mit den Umbauarbeiten für die zusätzliche Besandungsanlagen der 423er. 420 001 wird nach erfolgter HU vsl. ab Dezember 2011 wieder in München eintreffen. Um die Kosten wieder etwas zu amortisieren soll 420 001 auf den Linien S20 und S27 Planleistungen übernehmen und auch wieder Sonderfahrten bestreiten.

Unser Schatzmeister Florian Listl berichtete über den Kassenstand sowie den Jahresetat des Vereins.

Ein Ausblick auf Veranstaltungen im Jahr 2011 wurde ebenfalls geboten. So wird versucht, einen Infostand bei den Veranstaltungen zum Thema "155 Jahre ÖPNV in München" zu organisieren. Für den Fahrplanwechsel im Dezember 2011 kann man sich für die Mitarbeit jetzt schon melden. Diese Einnahmequelle ist für den Verein sehr wichtig, da hiermit die Lagerräume in Steinhausen finanziert werden und so der Mitgliedsbeitrag stabil gehalten werden kann. (gh)

IGS-Kalender 2012 / Postkartenserie

Nach dem großen Erfolg des "ET 420-Kalender 2011" wird für das Jahr 2012 wieder ein Kalender aufgelegt werden. Er wird sich dem Thema "40 Jahre S-Bahn München" München widmen.

Hierfür werden Bilder gesucht, die die Geschichte der Münchner S-Bahn von 1972 bis zum heutigen Zeitpunkt gut wiedergeben können. Wer Bilder zu diesem Thema hat, meldet sich bitte bei Gerhard Hauptmann.

Für eine geplante Postkartenserie werden ebenfalls noch Bilder gesucht. Wer ein solches "Postkartenmotiv" hat und es zur Verfügung stellen möchte, meldet sich bitte ebenfalls bei Gerhard Hauptmann.

Rund um die S-Bahn



ET 423 mit neuer Besandungsanlage



Die neue Besandungsanlage

Foto: G. Schweitzer

Auf Grund von EBA-Auflagen durften die Fahrzeuge der Baureihe 423 seit 2007 im Herbst wegen schmieriger Schienen nur noch mit max. 125 km/h gefahren werden. Nach einer Modifizierung der Bremssoftware im Jahr 2010 und dem Einbau einer zusätzlichen Besandungsanlage durften die Fahrzeuge ab der 2. Bauserie wieder mit einer Höchstgeschwindigkeit von 140 km/h verkehren. Seit Mitte September 2010 werden nun auch die

Fahrzeuge der 1. Bauserie Stück für Stück umgerüstet. Mittlerweile ist etwa die Hälfte des Bestandes der 1. Bauserie umgebaut worden. Das erste Fahrzeug der 1. Bauserie mit zusätzlicher Besandung im aktiven Dienst war 423 094. Somit dürften im Herbst 2011 keine betrieblichen Einschränkungen mehr seitens des Eisenbahn-Bundesamtes erlassen werden. (gh)

Neues S-Bahnnetz für Nürnberg (Teil 2)

Im Frühjahr 2008 begann der Bau der S-Bahnlinie von Nürnberg nach Forchheim. Im gleichen Jahr beginnen ebenfalls die Bauarbeiten von Lauf (li. Pegnitz) nach Hartmannshof, sowie die Aus- und Umbaumaßnahmen nach Neumarkt (Oberpf) und Ansbach. Für die Bauarbeiten von Forchheim nach Bamberg wurde dieser Streckenabschnitt im Jahr 2009 für einige Wochen komplett gesperrt um die Bahnsteige den neuen Zügen anpassen zu können.

Im Jahr 2010 gehen die Bauarbeiten für die S-Bahn unvermindert weiter. So nehmen die neuen Bahnhöfe langsam Gestalt an, auch die Gleisanlagen werden für die S-Bahn weiter aus- und umgebaut. Allerdings befinden sich mittlerweile die Bauarbeiten nicht mehr im Zeitplan, der auch bis zur Inbetriebnahme im Dezember 2010 nicht mehr aufgeholt werden kann. Mit 442 222 trifft am 4. Juni 2010 der erste von 42 Triebzügen für die Nürnberger S-Bahn in Nürnberg ein. Drei Tage später folgen 442 221 und 223. Mit diesen drei Einheiten werden die ersten Personalschulungen (Schulung der Ausbilder) durchgeführt. Am 21. Juni 2010 verlassen diese zwei der drei Fahrzeuge schon wieder Nürnberg. Dazu eine Pressemeldung von DB Regio Mittelfranken: "Die Fahrzeuge, die noch nicht über eine Zulassung verfügen, mussten nun von der DB wegen erheblicher Mängel an Bombardier zurückgegeben werden. Die Schulungen können



442 221 und 223 als Rbz 70710 am 7.06.2010 bei Großgründlach.

Foto: W. Kollorz

Termine / Impressum



Bauarbeiten in Unterասbach

Foto: W. Kollorz

bis auf weiteres nicht wie geplant fortgesetzt werden. DB Regio Mittelfranken erwartet nun von Bombardier eine Klärung, ob die Mängelbeseitigung und die Zulassung der Fahrzeuge noch rechtzeitig erfolgen kann, damit nach entsprechender Vorbereitung und Schulung der Lokführer und Werkstattmitarbeiter der Einsatz aller 42 Züge ab Dezember noch ermöglicht werden kann." Damit muss die S-Bahn-Nürnberg, die bereits ekla-

tante Terminverschiebungen bei der Infrastruktur insbesondere auf der Strecke nach Forchheim zu verkraften hat, aller Voraussicht nach auch bei den Fahrzeugen mit Lieferproblemen rechnen und ein Ersatzkonzept auf die Beine stellen.

Im August wird die Strecke der zukünftigen S4 (Nürnberg - Ansbach) für den S-Bahn-Ausbau für einige Wochen gesperrt. Anfang August 2010 stellt DB Regio Mittelfranken das Ersatzkonzept für die fehlenden neuen Triebzüge vor. Es ist vorgesehen auf der S1 mit 111er bzw. 143er Sandwich und x-Wagen zu fahren, auf der S3 mit angemieteten 185ern und n-Wagen ("Silberlinge") und auf der S4 mit 143ern und n-Wagen. Die neue S2 (vormals S2/S3) wird von dem Ersatzkonzept nicht berührt und verkehrt weiterhin mit 143 und x-Wagen. Die zusätzlichen Wagen für dieses Konzept kommen aus NRW bzw. Würzburg und Regensburg. (wk/gh) *Fortsetzung in der nächsten IGS-Press*



Termine:

07.03.2011	Stammtisch ab 17 Uhr im Lokal "Zum Meisterverein"
04.04.2011	Stammtisch ab 17 Uhr im Lokal "Zum Meisterverein"
02.05.2011	Stammtisch ab 17 Uhr im Lokal "Zum Meisterverein"
06.06.2011	Stammtisch ab 17 Uhr im Lokal "Gasthaus Gartenstadt"

IMPRESSUM

Die IGS-Press ist ein Informationsblatt der Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V., Postfach 80 08 46, 81677 München. Internet: www.igsbahn-muenchen.de. eMail: info@igsbahn-muenchen.de. Bankverbindung: Sparda Bank München eG, BLZ 70090500, Kto-Nr. 2473070. Namentlich gekennzeichnete Artikel/Fotos unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung sowie unter Nennung des Namens für andere Medien (print und/oder elektron.) verwendet werden. Kommentare beinhalten die Meinung des Verfassers und nicht der Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V.

Redaktion: Wolfgang Kollorz (wk), Gerhard Hauptmann (gh). V.i.s.d.P.: Frank Schwabe (fs)

Titelbild: Nicht nur im S-Bahn-Verkehr setzt die ÖBB ihre Talente der Baureihe 4024 ein, auch im Regionalverkehr. Am 20. März 2006 ist 4024 029 bei Lindau-Reutin unterwegs. Foto: G. Hauptmann

Änderungen wie Anschrift bei Wohnungswechsel, E-Mail, Telefonnummer oder Bankdaten sind dem Vorstand bitte unverzüglich mitzuteilen!!